

Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
Konsistorium - Der Propst · Postfach 35 09 54 · 10218 Berlin

Evangelischer Kirchenkreis Steglitz
Präses Jörg Zabka
Hindenburgdamm 101 B
12203 Berlin

**Konsistorium
Der Propst**

Dr. Christian Stäblein

Georgenkirchstraße 69
10249 Berlin

Telefon 030 · 2 43 44 – 270/271
Fax 030 · 2 43 44 - 272
propst@ekbo.de
www.ekbo.de

Gz. cwB
Az.

Berlin, den 01. November 2017

Sehr geehrter, lieber Bruder Zabka,

herzlichen Dank für Ihre Einladung zur 7. Tagung der 13. Kreissynode des Evangelischen Kirchenkreises Steglitz am 17. und 18. November in der Evangelischen Schule Steglitz. Ich bedaure, dass es mir aufgrund anderer dienstlicher Verpflichtungen nicht möglich ist, an der Kreissynode teilzunehmen.

Mit großem Interesse habe ich Ihren Einladungsbrief gelesen. Mit der schulischen Bildung als Schwerpunkt (und dazu passend der Wahl des Sitzungsortes) setzen Sie ein Thema auf die Tagesordnung, das für die Zukunft von Kirche von höchster Relevanz ist. Der Religionsunterricht steht in Berlin vor besonderen Herausforderungen. Am 6. Oktober 2017 haben Bischof Dröge und Erzbischof Koch eine Vereinbarung unterzeichnet, mit der die Kirchen den Weg einer Weiterentwicklung des Evangelischen und Katholischen Religionsunterrichts hin zu einem konfessionell-kooperativen Religionsunterricht gehen wollen. Damit ist ein neues, innovatives Kapitel religiöser Bildung in der Berliner Schule aufgeschlagen, um den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden. Der Religionsunterricht wird auch in Zukunft einen wichtigen Beitrag zur religiösen Bildung unserer Kinder und Jugendlichen für das Leben in einer pluralistischen Gesellschaft leisten. Für den Vortrag von Schwester Haesner zur aktuellen Situation des Religionsunterrichtes und die Arbeitsgruppen wünsche ich einen gute Austausch zum Thema.

Auch mit der Finanzsatzung, dem Haushalts- und Sollstellenplan und diversen anderen Tagesordnungspunkten stehen wichtige Beratungen und Entscheidungen an, mit denen Sie entscheidende Weichenstellungen für die Arbeit in Ihrem Kirchenkreis in den kommenden Jahren vornehmen. Sie und alle Synodalen übernehmen so Verantwortung dafür, wie Kirche Ihren Auftrag in Zukunft wahrnimmt. Dafür danke ich Ihnen und allen Synodalen!

Für die Herbstsynode am 17. und 18. November wünsche ich Gottes Segen und grüße Sie und alle Synodalen sehr herzlich,

Dr. Christian Stäblein